

## Anwendungsblatt

### ProsSkin

Art. Nr. 500032

#### **Anwendungsbereiche:**

Zur Erstellung von künstlicher Haut.

Zur Gestaltung von Narben oder Verbrennungen.

Auch als Hautbildungsmittel in Negativformen anwendbar, zum Beispiel zum Verkapseln von Silikonteilen (Sandwich-Methode) (Trennmittel verwenden). Wir erstellen daraus auch das ProSkin Glatzentuch.

Eigenschaften:

- Hautbildungsmittel auf Wasserbasis.
- Lösungsmittelfrei
- Mit Alkohol anlösbar

#### **Sicherheitsratschläge:**

Nicht auf Schleimhäute bringen. Nicht schlucken. Augenkontakt vermeiden.

Nicht in flüssigem Zustand auf den Haaren anwenden.

Beim Erstellen von Glatzen ist keine Abzugsanlage nötig.

Achtung: Alkohol kann das Produkt zerstören.

#### **Verarbeitung:**

Durch Streichen, Stippen oder mit Airbrush auf den gewünschten Gegenstand aufbringen. Kann mit Wasser verdünnt werden. Einfärbung mit in Wasser gelöster Aqua-Schminke möglich.

Verkleben lassen sich die mit ProsSkin gefertigten Teile mit dem Spezialkleber oder alkoholfreiem Mastix.

Fertige Teile vor übermäßiger Hitze schützen.

#### **Tipps und Tricks:**

Übergänge und Überhänge mit Wattestäbchen und Isopropyl-Alkohol oder Spiritus anlösen oder ausdünnen.

ProsSkin kann problemlos auf die Haut getupft werden (z.B. zum Erstellen feiner Übergänge).

#### Beachten Sie:

Alle Oberflächen die Sie mit ProsSkin bearbeiten müssen vor jeder Benutzung mit einem Trennmittel (ProsTren) vorbehandelt werden.

Wir empfehlen je nach Dicke des Auftrags 4 bis 7 Schichten, die Schichten können mit dem Fön getrocknet werden.

Beim Entformen Puder verwenden.

#### **Reinigung:**

Verarbeitungsgegenstände mit heißem Wasser reinigen, eingetrocknete Gegenstände mit Spiritus oder Isopropyl-Alkohol vorreinigen. Zum Lösen von Verklebungen auf der Haut (z.B. Entfernen einer Glatze) eignet sich der Klebstofflöser ProsSar.